Anlage 2 Bildungsmonitoring 2010

III. Datenteil- Bildungsmonitoring 2010

Erläuterungen zu den folgenden Tabellen

Spalte „Differenz“:

Dargestellt wird die Differenz zum Vorjahr in Prozentpunkten

Spalte „Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr“:

Dargestellt wird die Veränderung gegenüber dem Vorjahr, die Daten aus dem Jahr 2010 sind dabei 100%.

Spalte „Tendenz“:

Dargestellt wird eine aufsteigende, absteigende oder gleich bleibende Tendenz, auf der Grundlage der prozentualen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

➔= gleich bleibend, Veränderungen liegen unter 1% (+ und -)

🡅= aufsteigend, eine Veränderungen wird angezeigt wenn sie +1 % übersteigt.

🡇= absteigend, eine Veränderungen wird angezeigt wenn sie -1 % übersteigt.

1. Bevölkerungs- und Haushalts- und Sozialstrukturdaten

1.1 Bevölkerungsentwicklung bei Kindern und Jugendlichen

	Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag 01.01.2008	Bericht 2010 Stichtag 01.01.2009	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
1.	Anzahl der Kinder unter 3 Jahren	13.580	13.754	+174	+1,3 %	↑
	Davon Anteil Kinder mit Migrationshintergrund	44 %	44 %	0% -Punkte	0 %	→
2.	Anzahl der Kinder von 3 bis 5 Jahren	12.797	12.788	-9	-0,1 %	→
	Davon Anteil Kinder mit Migrationshintergrund	43 %	43 %	0% -Punkte	0 %	→
3.	Anzahl der Kinder von 6 bis 9 Jahren	16.786	16.599	-187	-1,1 %	↓
	Davon Anteil Kinder mit Migrationshintergrund	40 %	41 %	+1% -Punkte	+2,5 %	↑
4.	Anzahl der Kinder und Jugendlichen von 10 bis 15 Jahren	25.014	25.047	+33	+ 0,1 %	→
	Davon Anteil Kinder mit Migrationshintergrund	38 %	38 %	0% -Punkte	0 %	→
5.	Anzahl der Jugendlichen von 16 und 17 Jahren	8.723	8.539	-184	-2,1 %	↓
	Davon Anteil Kinder mit Migrationshintergrund	36 %	36 %	0 % -Punkte	0 %	→
6.	Anzahl junger Menschen von 18 bis 26 Jahren	61.305	61.052	-253	-0,4 %	→
	Davon Anteil Kinder mit Migrationshintergrund	30 %	30 %	0 % -Punkte	0 %	→

1.2 Haushaltsstrukturen

	Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag 31.10.2007	Bericht 2010 Stichtag 1.1.2009	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
1.	Anteil der Haushalte mit Kindern an Gesamthaushalten	16,9 %	17,1 %	+0,2 % -Punkte	+1,2 %	↑
2.	Anteil der Haushalte von Alleinerziehenden an allen Haushalten mit Kindern	26,4 %	25,3 %	-1,1 % -Punkte	-4,1 %	↓

1.3 Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

	Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag Dezember 2006	Bericht 2010 Stichtag Dezember 2008	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
1.	Anzahl Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren, die Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes beziehen,	21799	21561	-238	-1,1 %	↓
	Anteil an allen Kindern und Jugendlichen in %	28,4 %	28,1 %	-0,3 % -Punkte	-1,1%	

Quelle der Daten zu Punkt 1.1, 1.2 und 1.3: LHH/ FB Steuerung, Personal und Zentrale Dienste- Bereich Wahlen und Statistik

2. Vor der Grundschule

2.1. Bildungsbeteiligung

	Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag November 2007	Bericht 2010 Stichtag November 2008	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
1.	Bildungsbeteiligung von Kindern unter 3 Jahren in Krippe und Tagespflege insgesamt	21,6 %	23,1 %	+1,5 % -Punkte	+6,9 %	↑
2.	Bildungsbeteiligung von Kindern unter 3 Jahren mit Migrationshintergrund in Krippen	8,7 %	9,9 %	+1,2% -Punkte	+13,8 %	↑
3.	Bildungsbeteiligung von Kindern von 3 bis 6 Jahren im Kindergarten und in Tagespflege insgesamt	100 %	100 %	0 % -Punkte	0 %	→
4.	Bildungsbeteiligung von Kindern von 3 bis 6 Jahren mit Migrationshintergrund im Kindergarten	41 %	45 %	+4,0% -Punkte	+ 9,8 %	↑

Quelle: LHH/ FB Jugend und Familie- Bereich Kindertagesstätten

2.2. Gezielte Förderung von Kindern in Kitas

	Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag März 2009	Bericht 2010 Stichtag März 2010	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
1.	Anzahl der Sprachförderkitas	181	179 *	2	0%	→
2.	Anzahl der Erschwerniskitas	84	82 *	2	0%	→

* Die Anzahl hat sich verringert aufgrund der Zusammenlegung von jeweils 2 Einrichtungen, die sowohl den Status der Sprachförderkita als auch der Erschwerniskita hatten (Kleine Wilde und Stadtindianer- neu Wigwam/ Rasselbande ist in Kita St. Vincent übergegangen). Die Anzahl der Plätze wurde jeweils beibehalten, so dass in den Spalten „Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr“ und „Tendenz“ keine Veränderungen dargestellt werden.

Quelle: LHH/ FB Jugend und Familie- Bereich Kindertagesstätten

2.3. Bildungsdauer und Bildungsumfang

	Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag 01.10.2007	Bericht 2010 Stichtag 01.10.2008	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
1.	Anteil der Ganztagsplätze in Krippen	87 %	94 **%**	+7 % -Punkte	+ 8,0 %	↑
2.	Anteil der Ganztags- und ¾ Plätze im Kindergarten	78,7 %	82,2 %	+3,5 % -Punkte	+ 4,4 %	↑
3.	Verweildauer in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung auf Basis der Schuleingangsuntersuchung					
	Besuch unter 3 Jahren	19,6 %	15,8 %	-3,8 %- Punkte	- 19,4 %	↓
	Besuch 3 bis 4 Jahre	77,4 %	80,4 %	+3,0 %- Punkte	+ 3,9 %	↑
	Besuch 5 und mehr Jahre	3,0 %	3,8 %	+0,8 %- Punkte	+ 26,7 %	↑

Quellen: LHH/ FB Jugend und Familie- Bereich Kindertagesstätten und Region Hannover- Schuleingangsuntersuchung

3. Übergang vom Kindergarten in die Grundschule

3.1 Erreichen der Schulfähigkeit

	Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag Schuljahr 2007/ 2008	Bericht 2010 Stichtag Schuljahr 2008/ 2009	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
1.	Anteil der schulpflichtigen Kinder, die eine Schulempfehlung erhalten haben	73,4 %	72,4 %	- 1% -Punkte	-1,4 %	↓
2.	Anteil der Kann- Kinder, die eine Schulempfehlung erhalten haben	60,5 %	62,1 %	+ 1,6 % - Punkte	+2,6 %	↑

Quelle: Region Hannover- Schuleingangsuntersuchung

4. Grundschulzeit

4.1 Bildungsteilhabe

	Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag Schuljahr 2007/ 2008	Bericht 2010 Stichtag Schuljahr 2008/ 2009	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
1.	Anteil der SchülerInnen in öffentlichen Grundschulen	92,7 %	92,6 %	-0,2% -Punkte	-0,2 %	→
2	Anteil der SchülerInnen im Schulkindergarten	1,4 %	1,4 %	0 % -Punkte	0 %	→
3.	Anteil der SchülerInnen in Förderschule Lernen	1,3 %	1,3 %	0 % -Punkte	0 %	→
4.	Bildungsbeteiligung von Kindern in Horten, Schulergänzenden Betreuungsmaßnahmen und Innovativen Modellprojekten insgesamt	27,6 %	29,1 %	+1,5 % -Punkte	+5,4 %	↑
5.	Bildungsbeteiligung von Kindern mit Migrationshintergrund in Horten, Schulergänzenden Betreuungsmaßnahmen und Innovativen Modellprojekten insgesamt	10 %	12,3 %	+2,3 %- Punkte	+ 23 %	↑

Quellen: LHH/ FB Jugend und Familie- Bereich Kindertagesstätten und Niedersächsisches Landesamt für Statistik

4.2 Bildungsumfang

		Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag Schuljahr 2006/ 2007	Bericht 2010 Stichtag Schuljahr 2008/ 2009	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
1.	Grundschulen	Anzahl insgesamt	56	56	0	0 %	➔
		Davon Ganztagsschulen/ absolut	3	5	+2	+66,7 %	↑
		Anteil Ganztagsschulen in %	5,4 %	8,9 %	+3,5 % -Punkte	+64,8 %	↑
2.	Anteil der SchülerInnen, die die offene Ganztagsgrundschule in Anspruch nehmen an allen SchülerInnen in den offenen Ganztagsgrundschulen		k.A.	62,3%*	-	-	-
3	Inanspruchnahme der offenen Ganztagsschule der SchülerInnen nach Tagen (2010)						
			Ein Tag	Zwei Tage	Drei Tage	Vier Tage	Fünf Tage
	Anzahl der Schülerinnen/ Schüler		174	120	63	48	27
	Anteil der Schülerinnen/ Schüler		40,3 %	27,8 %	14,6 %	11,1 %	6,2 %

* Grundlage sind 3 offene Ganztagsgrundschulen mit insgesamt 693 SchülerInnen (ohne Eichendorfschule/ teiloffen und Albert- Schweitzer/ Modellversuch)

Quellen: Niedersächsisches Landesamt für Statistik und LHH/ FB Bibliothek und Schule- Bereich Schulplanung

5. Weiterführende Schulen

5.1 Schulempfehlungen/ Tatsächliche Inanspruchnahme in der 5. Klasse

	Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag Juni 2006	Bericht 2010 Stichtag Juni 2009	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
1.	Anteil der Hauptschulempfehlungen in Klasse 4	27,0 %/	21,4 %	-5,6 % -Punkte	-20,7 %	↓
	Tatsächliche Inanspruchnahme der Hauptschule in Klasse 5	6,6 %	5,0 %	-1,6 % -Punkte	-24,2 %	↓
2.	Anteil der Realschulempfehlungen in Klasse 4	35,3 %	33,4 %	-1,9 % -Punkte	-5,4 %	↓
	Tatsächliche Inanspruchnahme der Realschule in Klasse 5	18,3 %	17,7 %	-0,6 % -Punkte	-3,3 %	↓
3.	Anteil der Gymnasialempfehlungen in Klasse 4	37,6 %	45,2 %	+7,6 % -Punkte	+20,2 %	↑
	Tatsächliche Inanspruchnahme des Gymnasiums in Klasse 5	45,7 %	46,1 %	+0,4 % -Punkte	+0,9 %	↑
4	Integrierte Gesamtschule (keine Schulempfehlung, nur tatsächliche Inanspruchnahme 5. Klasse)	21,2 %	22,6 %*	+1,4 % -Punkte	+6,6 %	↑

* Seit dem 1.8.2009 ist die IGS Stöcken in Betrieb, mit fünf 5. Klassen

Quellen: Niedersächsisches Landesamt für Statistik und LHH/ FB Bibliothek und Schule - Bereich Schulplanung

Die Schullaufbahnempfehlungen nach Stadtteilen, hinterlegt mit Transferleistungen, sind dem Anhang dieses Datenberichtes zu entnehmen.

5.2 Bildungsteilhabe

	Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag Schuljahr 2006/ 2007	Bericht 2010 Stichtag Schuljahr 2008/ 2009	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
1.	Anteil der SchülerInnen an öffentlichen Weiterführenden Schulen	85,8 %	90,6 %	+4,8 % -Punkte	+5,6 %	↑
2.	Verteilung der Schülerinnen und Schüler nach Schulformen (5. bis 10. Klasse)					
	Hauptschule	11,7 %	9.8 %	-1,9 % -Punkte	-16,2 %	↓
	Realschule	21,2 %	20,7 %	-0,5 % -Punkte	-2,4 %	↓
	Gymnasium	42,4 %	43,8 %	+1,4 % -Punkte	+3,3 %	↑
	IGS	21,0 %	22,0 %	+1 % -Punkte	+4,8 %	↑
	Förderschule Lernen	3,7 %	3,7 %	0 % -Punkte	0 %	→
3.	Verteilung der Schülerinnen und Schüler nach Geschlecht und Schulformen (5. bis 10. Klasse)					
	Mädchen					
	Hauptschule	38,9 %	43,6 %	+4,9 % -Punkte	+ 12,1%	↑
	Realschule	47,1 %	46,9 %	-0,2 % -Punkte	-0,4 %	→
	Gymnasium	52,1 %	51,1 %	-1,0 % -Punkte	-1,9 %	↓
	IGS	48,3 %	48,4 %	+0,1 % -Punkte	+ 0,2 %	→
	Förderschule Lernen	39,1 %	41,5 %	+2,4 % -Punkte	+ 6,1 %	↑
	Oberstufe (11. bis 13. Klasse)	56,9 %	55,6 %	-1,3 % - Punkte	-2,3 %	↓
	Jungen					
	Hauptschule	61,1 %	56,4 %	-4,9 % -Punkte	-7,8 %	↓
	Realschule	52,9 %	53,1 %	+0,2 % -Punkte	+ 0,4 %	→
	Gymnasium	47,9 %	48,9 %	+1,0 % -Punkte	+ 2,1 %	↑
	IGS	51,7 %	51,6 %	-0, 1% -Punkte	-0,2 %	→
	Förderschule Lernen	60,9 %	58,5 %	-2,4 % -Punkte	-3,9 %	↓
	Oberstufe (11. bis 13. Klasse)	43,1 %	44,4 %	+1,3 % -Punkte	+ 3,0 %	↑

Fortführung Bildungsteilhabe Weiterführende Schulen

	Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag Schuljahr 2006/ 2007	Bericht 2010 Stichtag Schuljahr 2008/ 2009	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
4.	Verteilung der Schülerinnen und Schüler nach Nationalität (Deutsch/ Ausländer) und Schulformen (5. bis 10. Klasse)					
	Deutsch					
	Hauptschule	72,2 %	71,2 %	-1,0 % -Punkte	-1,4 %	↓
	Realschule	73,1 %	71,7 %	-1,5 % -Punkte	-1,9 %	↓
	Gymnasium	88,1 %	88,3 %	+0,2 % -Punkte	+0,2 %	→
	IGS	85,9 %	84,7 %	-1,2 % -Punkte	-1,4 %	↓
	Förderschule Lernen	64,8 %	64,1 %	-0,7 % -Punkte	-1,1 %	↓
	Oberstufe	88,3 %	88,9 %	+0,6 % -Punkte	+0,7 %	→
	AusländerInnen					
	Hauptschule	27,8 %	28,8 %	+ 1,0 %-Punkte	+3,6 %	↑
	Realschule	26,9 %	28,4 %	+1,5 % -Punkte	+5,6 %	↑
	Gymnasium	11,9 %	11,7 %	-0,2 % -Punkte	-1,7 %	↓
	IGS	14,1 %	15,3 %	+1,2 % -Punkte	+8,5 %	↑
	Förderschule Lernen	35,2 %	35,9 %	+0,7 % -Punkte	+ 2,0 %	↑
	Oberstufe	11,7 %	11,1 %	-0,6 % -Punkte	-5,1 %	↓

Quelle: Niedersächsisches Landesamt für Statistik

6. Schulabschlüsse

6.1 Qualität der Schulabschlüsse

	Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag Schuljahr 2006/ 2007	Bericht 2010 Stichtag Schuljahr 2008/ 2009	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
1.	Schulabschlüsse aller Schülerinnen und Schüler					
	Hauptschulabschluss	16,9 %	15,2 %	-1,7 % -Punkte	-10,1 %	↓
	Realschulabschluss	36,2 %	38,4 %	+2,2 % -Punkte	+6,1 %	↑
	Fachhochschul- Hochschulreife	37,6 %	37,8 %	+0,2 % -Punkte	+0,5 %	→
	Ohne Hauptschulabschluss	9,3 %	8,7 %	-0,6% -Punkte	-6,5 %	↓
2.	Schulabschlüsse nach Geschlecht					
	Mädchen					
	Hauptschulabschluss	39,0 %	40,2 %	+1,2 % -Punkte	+3,1 %	↑
	Realschulabschluss	47,6 %	48,0 %	+0,4 % -Punkte	+ 0,8 %	→
	Fachhochschul- Hochschulreife	56,8 %	56,0 %	-0,8 % -Punkte	-1,4 %	↓
	Ohne Hauptschulabschluss	40,6 %	35,8 %	-4,8 % -Punkte	-11,8 %	↓
	Jungen					
	Hauptschulabschluss	61,0 %	59,8 %	-1,2 % -Punkte	-2,0 %	↓
	Realschulabschluss	52,4 %	52,0 %	-0,4 % -Punkte	-0,8 %	→
	Fachhochschul- Hochschulreife	43,2 %	44,0 %	+0,8 % -Punkte	+ 1,9 %	↑
	Ohne Hauptschulabschluss	59,4 %	64,2 %	+4,8 % -Punkte	+ 8,1 %	↑
3.	Schulabschlüsse nach Nationalität					
	Deutsche					
	Hauptschulabschluss	67,1 %	70,0 %	+2,9 % -Punkte	+4,3 %	↑
	Realschulabschluss	77,5 %	74,2 %	-3,3 % -Punkte	-4,3 %	↓
	Fachhochschul- Hochschulreife	88,9 %	90,4 %	+1,5 % -Punkte	+1,7 %	↑
	Ohne Hauptschulabschluss	65,7 %	63,1 %	-2,6 % -Punkte	-4,0 %	↓
	Ausländer					
	Hauptschulabschluss	32,9 %	30,0 %	-2,9 % -Punkte	-8,1 %	↓
	Realschulabschluss	22,5 %	25,8 %	+3,3 % -Punkte	+14,7 %	↑
	Fachhochschul- Hochschulreife	11,1 %	9,6 %	+1,5 % -Punkte	-13,9 %	↓
	Ohne Hauptschulabschluss	34,3 %	36,9 %	+2,6 -Punkte	+7,6 %	↑

Quelle: Niedersächsisches Landesamt für Statistik

6.2 Qualität der Schulabschlüsse innerhalb der Geschlechter

	Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag Schuljahr 2006/ 2007	Bericht 2010 Stichtag Schuljahr 2008/ 2009	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
	Anteil der Schulabschlüsse aller Mädchen des Abschlussjahrganges					
	Fachhochschul- Hochschulreife	43,7 %	43,4 %	-0,3 % -Punkte	-0,7 %	➔
1.	Realschulabschluss	35,2 %	37,7 %	+2,5 % -Punkte	+7,1 %	↑
	Hauptschulabschlüsse	13,4 %	12,5 %	-0,9 % -Punkte	-6,7 %	↓
	Ohne Hauptschulabschluss	7,7 %	6,4 %	-1,3 % -Punkte	-16,9 %	↓
	Anteil der Schulabschlüsse aller Jungen des Abschlussjahrganges					
	Fachhochschul- Hochschulreife	31,8 %	32,5 %	+0,7 % -Punkte	+ 2,2 %	↑
2.	Realschulabschluss	37,1 %	38,9 %	+1,8 % -Punkte	+ 4,9 %	↑
	Hauptschulabschlüsse	20,2 %	17,7 %	-2,5 % -Punkte	-12,4 %	↓
	Ohne Hauptschulabschluss	10,8 %	10,9 %	+0,1 % -Punkte	+ 0,9 %	➔

Quelle: Niedersächsisches Landesamt für Statistik

6.3 Qualität der Schulabschlüsse innerhalb der Nationalität

	Indikatoren	Bericht 2009 Stichtag Schuljahr 2006/ 2007	Bericht 2010 Stichtag Schuljahr 2008/ 2009	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
	Anteil der Schulabschlüsse aller Deutschen des Abschlussjahrgangs					
	Fachhochschul- Hochschulreife	42,4 %	43,4 %	+0,9 % -Punkte	+ 2,4 %	↑
1.	Realschulabschluss	35,5 %	36,1 %	+0,6 % -Punkte	+ 1,7 %	↑
	Hauptschulabschlüsse	14,4 %	13,5 %	-0,9 % -Punkte	-6,3 %	↓
	Ohne Hauptschulabschluss	7,7 %	6,9 %	-0,8 % -Punkte	-10,4 %	↓
	Anteil der Schulabschlüsse aller AusländerInnen des Abschlussjahrgangs					
	Fachhochschul- Hochschulreife	19,8 %	17,0 %	-2,8 % -Punkte	-14,1 %	↓
2.	Realschulabschluss	38,7 %	46,5 %	+7,8 % -Punkte	+20,2 %	↑
	Hauptschulabschlüsse	26,4 %	21,4 %	-5,0 % -Punkte	-18,9 %	↓
	Ohne Hauptschulabschluss	15,1 %	15,0 %	-0,1 % -Punkte	-0,7 %	➔

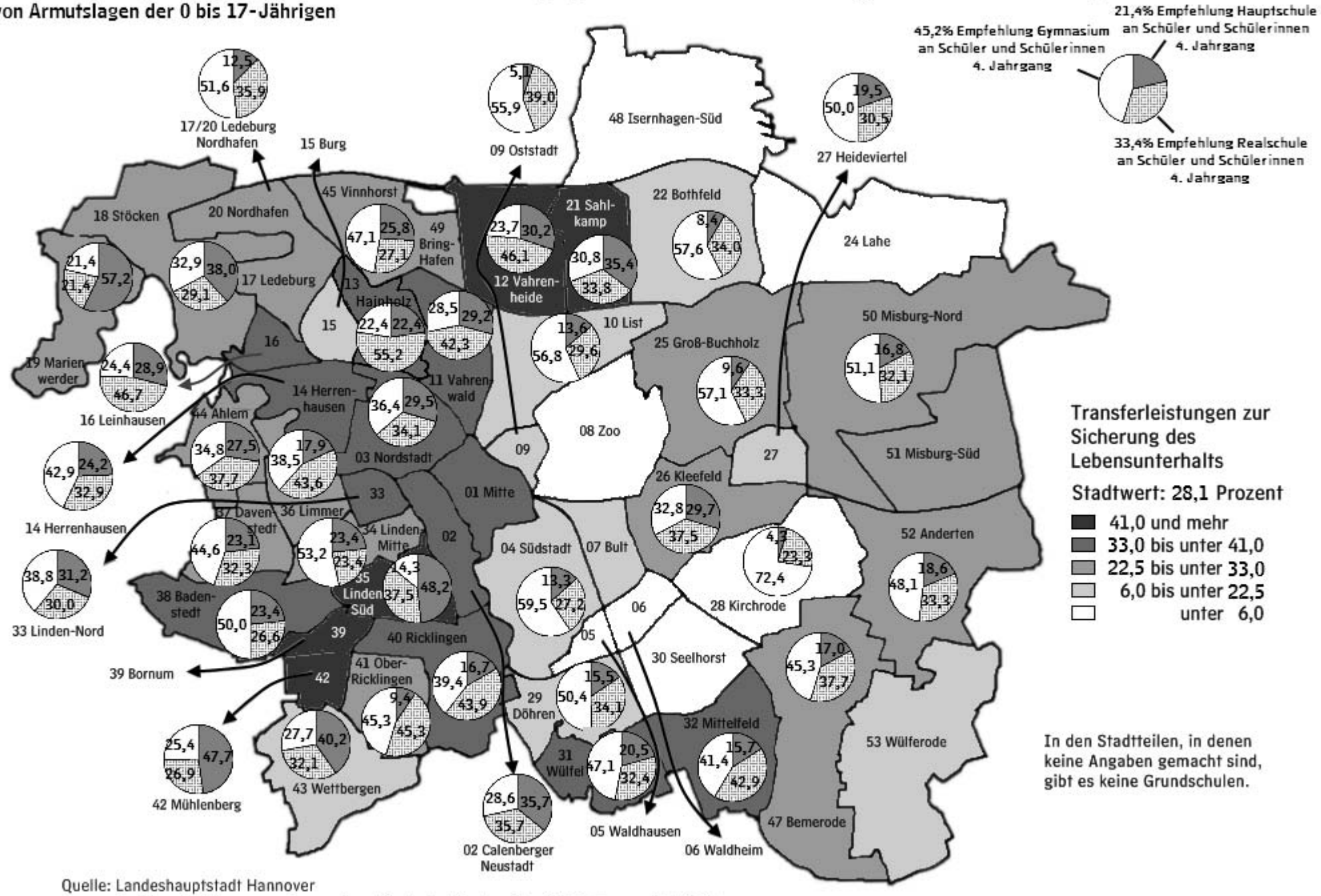
Quelle: Niedersächsisches Landesamt für Statistik

7. Ganztagsschulen

	Schulform	Bericht 2009 Stichtag März 2009	Bericht 2010 Stichtag März 2010	Differenz	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Tendenz
Grundschule	Anzahl insgesamt	56	56	0	0 %	➔
	Davon Ganztagsschulen/ absolut	3	5	+2	+66,7 %	↑
	Anteil Ganztagsschulen in %	5,4 %	8,9 %	+3,5 % -Punkte	+64,8 %	↑
Hauptschule	Anzahl insgesamt	8	8	0	0 %	➔
	Davon Ganztagsschulen/ absolut	4	4	0	0%	➔
	Anteil Ganztagsschulen in %	50 %	50 %	0 % -Punkte	0 %	➔
Haupt- und Realschule	Anzahl insgesamt	2	2	0	0%	➔
	Davon Ganztagsschulen/ absolut	1	1	0	0%	➔
	Anteil Ganztagsschulen in %	50 %	50 %	0 % -Punkte	0 %	➔
Realschule	Anzahl insgesamt	11	11	0	0%	➔
	Davon Ganztagsschulen/ absolut	3	3	0	%	➔
	Anteil Ganztagsschulen in %	27,3 %	27,3 %	0 % -Punkte	0 %	➔
Gymnasium	Anzahl insgesamt	16	16	0	0%	➔
	Davon Ganztagsschulen/ absolut	6	8	+2	+33,3 %	↑
	Anteil Ganztagsschulen in %	37,5 %	50 %	+12,5 % -Punkte	+ 33,3 %	↑
IGS	Anzahl insgesamt	6	7	+1	+ 16,7 %	↑
	Davon Ganztagsschulen/ absolut	6	7	+1	+ 16,7 %	↑
	Anteil Ganztagsschulen in %	100 %	100 %	0 % -Punkte	0 %	➔
Förderschule Lernen	Anzahl insgesamt	8	8	´0	0%	➔
	Davon Ganztagsschulen/ absolut	0	0	0	0%	➔

Quelle: LHH/ FB Bibliothek und Schule- Bereich Schulplanung

Karte 1: Schullaufbahnempfehlungen für Grundschulkinder des 4. Jahrgangs nach Stadtteilen 2009 in Bezug zur räumlichen Verteilung von Armutslagen der 0 bis 17-Jährigen



Quelle: Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste - Bereich Wahlen und Statistik
Fachbereich Bibliothek und Schule - Bereich Schulplanung